

UGF 2000



Mit dem Aerosolgenerator UGF 2000 können Flüssigkeiten durch eine Zweistoffdüse zerstäubt werden.

Der UGF 2000 besteht aus einer regelbaren Zweistoffdüse zur Einstellung des gewünschten Massenstromes, sowie aus einem Zyklon. Im Gegensatz zu der AGF Serie wird beim UGF 2000 eine Steuerluft in den Zyklon integriert. Die Steuerluft wird mittels einer Mikrometerschraube an einem Nadelventil eingestellt. Durch Aufdrehen dieses Ventils kann durch die Zugabe der Steuerluft die Aerosolkonzentration ca. um den Faktor 500 verringert werden. Somit ist der Generator hervorragend zum Testen von Laminar Flowboxen sowie Reinräumen mit geringem Volumenstrom geeignet.

VORTEILE

- dp_{max} im MPPS-Bereich = $0,1 - 0,3 \mu m$
- Bekannte und reproduzierbare Partikelgrößenverteilung durch Zyklon
- Konstante Partikelrate
- Niedrige Partikelkonzentration
- Lange Dosierzeit
- Um den Faktor 500 variierbare Partikelkonzentration durch Einstellung des Vordruckes und Steuerluft
- Kompakt, leicht, transportabel
- Einfache Handhabung und solide Bauweise

ANWENDUNGEN

- Reinraumtechnik:
 - HEPA/ULPA-Filtertest
 - Abnahmemessungen und Lecktest nach ISO 14644 und VDI 2083
 - Laminar Flow Boxen
 - Erholzeitmessungen
- Filterprüfung, Qualitätskontrolle:
 - Filterkassetten, Filtermedien, Schwebstofffilter bei geringen Volumenströmen und geringen Filterflächen
- Test von Rauchmeldern

TECHNISCHE DATEN

Volumenstrom	1 – 13 l/min
Massenstrom (Partikel)	< 1,5 g/h (DEHS)
Füllmenge	70 ml
Partikelmaterial	DEHS, DOP, Emery 3004, Paraffinöl, andere harzfreie Öle
Dosierzeit	> 24 h
Druckluftanschluss	Schnellkupplung
Anschluss (Aerosolauslass)	$\varnothing_{\text{innen}} = 4 \text{ mm}$, $\varnothing_{\text{außen}} = 8 \text{ mm}$
Abmessungen	270 • 200 • 175 mm (H • B • T)
Gewicht	Ca. 4 kg

NORMEN UND ZERTIFIKATE

VDI 2083, VDI 3491, ISO 14644